

Erläuterung der Bezeichnungen und Abkürzungen

Bezeichnung	Abkürzung	Erläuterung
Flussgebiet		Gebietseinteilung analog "Richtlinie für die Aufstellung des Deutschen Gewässerkundlichen Jahrbuches" zur flussgebietsbezogenen Orientierung
Pegel		Name der Messstelle
Gewässer		Name des Gewässers, an dem sich die Messstelle befindet
Messstellen-Nr.	Nr.	Nummerierung des Pegels entsprechend der hydrografischen Lage
Einzugsgebiet	A_{E0}	Fläche des oberirdischen Einzugsgebietes in km ²
Pegelnulld	PNP	Pegelnulldpunkt in m über NN, HN bzw. NHN
	NN	Normal-Null
	HN	Höhen-Null (bezogen auf Kronstadt)
	NHN	Normalhöhennull – Deutsches Höhenreferenzsystem (DHRD), realisiert durch das Deutsche Haupthöhennetz 1996 (DHHN92)
	NHN92	Normalhöhennull – Deutsches Höhenreferenzsystem (DHRD), realisiert durch das Deutsche Haupthöhennetz 1996 (DHHN92)
	NHN2016	Normalhöhennull – Deutsches Höhenreferenzsystem (DHRD), realisiert durch das Deutsche Haupthöhennetz 2016 (DHHN2016)
	aS	Altes System
nS	Neues System	
Lage am Wasserlauf	Lage	Lage des Pegels am Wasserlauf, Kilometrierung i. R. jeweils von der Mündung aus; beim Elbestrom ab Staatsgrenze

Bezeichnung	Abkürzung	Erläuterung
Kennzeichnung von Tageswerten	D	Eisdecke, Eisstand
	G	Grundeis
	V	Eisversetzung, Eisstau
	R	Randeis
	T	Treibeis, Eisgang
	K	Verkrautung
	/	Entkrautung
	B	Wert ist beeinflusst
	e	Wert ist errechnet, ergänzt, geändert
	+	Wert ist im Beobachtungszeitraum nach angegebenem Datum wiederholt aufgetreten
Zeitspanne	Reihe	<p>Unter Zeitspanne wird eine zusammenhängende Reihe mehrerer Jahre verstanden.</p> <p>In Ausnahmefällen sind zur Wahrung des Informationsgehaltes einer mehrjährigen Reihe auch Ausfalljahre zugelassen. Diese sind angegeben.</p>
Ausfalljahr	Fehljahr	Für dieses Jahr konnte aus objektiven Gründen keine vollständige Wasserstands- bzw. Durchflussstatistik erfolgen.
Zeitabschnitt		<p>Unter Zeitabschnitt werden ein Jahr oder Teile eines Jahres - z. B. Monat, Halbjahr - verstanden.</p>
	Jahr	Abflussjahr bzw. hydrologisches Jahr, 01.11. (des Vorjahres)-31.10. (des laufenden Jahres)
	Winter	Winterhalbjahr, 01.11. (des Vorjahres) - 30.04. (des laufenden Jahres)
	Sommer	Sommerhalbjahr, 01.05. - 31.10.
	AJ	Abflussjahr
	KJ	Kalenderjahr
Wasserstand	W	in cm (über PNP)
Durchfluss Abfluss	Q	in m ³ /s

Bezeichnung	Abkürzung	Erläuterung
Abflussspende	q	In l/(skm ²)
Niederschlagshöhe, Gebietsniederschlagshöhe	h _N	
Abflusshöhe	h _A	
äußerste Durchflusswerte	Extremwerte	Unter Extremwerten werden Scheitelwerte verstanden. Abweichend hiervon sind die Minima im Binnenland Tagesmittelwerte.
	HHQ	Bisher bekannt gewordener höchster Durchflusswert, der an der betreffenden Messstelle jemals festgestellt worden ist. Das Datum des Auftretens ist angegeben.
	NNQ	Analog HHQ der niedrigste bekannt gewordene Wasserstands- oder Durchflusswert; jedoch ist der niedrigste Wert stets ein Tagesmittelwert.
Höchster Durchflusswert gleichartiger Zeitabschnitte in der betrachteten Zeitspanne	HQ	Höchster Durchflusswert gleichartiger Zeitabschnitte in der betrachteten Zeitspanne. Wenn dieser Wert alle bisher bekannt gewordenen Werte übersteigt also auch solche außerhalb der betrachteten Zeitspanne, ist er zugleich HHQ-Wert. Der höchste Wert erlangt seine Bedeutung nur in Verbindung mit der Angabe einer Zeitspanne und eines Zeitabschnittes. Das Jahr des Auftretens ist angegeben.
Mittlerer höchster Durchflusswert gleichartiger Zeitabschnitte in der betrachteten Zeitspanne	MHQ	Arithmetisches Mittel der höchsten Durchflusswerte gleichartiger Zeitabschnitte in der betrachteten Zeitspanne. Der mittlere höchste Wert erlangt seine Bedeutung in Verbindung mit der Angabe einer Zeitspanne und eines Zeitabschnittes.
Mittlerer Durchflusswert gleichartiger Zeitabschnitte in der betrachteten Zeitspanne	MQ Mittelwert	Arithmetisches Mittel aller mittleren Durchflüsse gleichartiger Zeitabschnitte in der betrachteten Zeitspanne. Der Mittelwert erlangt somit seine Bedeutung nur in Verbindung mit der Angabe einer Zeitspanne und eines Zeitabschnittes. Für Zeitabschnitte in einer Zeitspanne von einem Jahr wird dieser Wert als arithmetisches Mittel aus allen Tageswerten – also Summe der Tageswerte geteilt durch ihre Anzahl-, für eine mehrjährige Zeitspanne dagegen aus den betreffenden Zeitabschnitten wie Monats-, Halbjahres- oder Jahresmitteln – dies bedeutet Mittel aus Mitteln - gebildet. Zum Beispiel ist MQ(Nov) 1966/2005 das Mittel aus den 40 mittleren Durchflüssen der Novembermonate der Jahre 1966 bis 2005,
Mittlerer niedrigster Durchflusswert gleichartiger Zeitabschnitte in der betrachteten Zeitspanne	MNQ	Arithmetisches Mittel der niedrigsten Tagesmittelwerte der Durchflüsse gleichartiger Zeitabschnitte in der betrachteten Zeitspanne. Der mittlere niedrigste Wert erlangt seine Bedeutung in Verbindung mit der Angabe einer Zeitspanne und eines Zeitabschnittes.

Bezeichnung	Abkürzung	Erläuterung
<p>Niedrigster Durchflusswert gleichartiger Zeitabschnitte in der betrachteten Zeitspanne</p>	<p>NQ</p>	<p>Niedrigster Tagesmittelwert der Durchflüsse gleichartiger Zeitabschnitte in der betrachteten Zeitspanne. Wenn dieser Wert alle bisher bekannt gewordenen Werte unterschreitet, also auch solche außerhalb der betrachteten Zeitspanne, ist er zugleich NNQ-Wert.</p> <p>Der niedrigste Wert erlangt seine Bedeutung in Verbindung mit der Angabe einer Zeitspanne und eines Zeitabschnittes. Das Jahr des Auftretens ist angegeben.</p>